

Pressedienst

Pressemitteilung 060/2014

Universität Vechta wirbt für Deutschlandstipendium

Privatleute und Unternehmen unterstützen Bildungseinrichtungen – Aktuell vierte Ausschreibung des Programms

Seit 2011 wirbt die Universität Vechta für das bundesweite Programm des „Deutschlandstipendiums“: Herausragende Studierende werden dabei ein Jahr lang mit monatlich 300 Euro unterstützt. Die Hälfte des Geldes übernimmt der Bund, die andere Hälfte werben Universitäten bei privaten Förderern oder Unternehmen ein. Aktuell ist das Programm in Vechta zum vierten Mal ausgeschrieben.

Mit dem Deutschlandstipendium konnten an der Universität Vechta bisher insgesamt 64 Studierende gefördert werden. Eine von ihnen ist Eva-Maria Spindler, Studentin der Fächer „Wirtschaft und Ethik: Social Business“ und „Politikwissenschaft“. Spindler studiert seit dem Winter 2012 an der Universität Vechta und erhält für das Studienjahr 2013/2014 ein Deutschlandstipendium. Qualifiziert hat sie sich dafür, neben ihren sehr guten Studienleistungen, mit verschiedenen ehrenamtlichen Tätigkeiten. So ist sie u.a. Gruppenleiterin des studentischen Netzwerks sneep e.V. (Studentische Netzwerk für Wirtschafts- und Unternehmensethik). Für das Netzwerk organisiert sie Tagungen und Projekte, die den Austausch zu Wirtschafts- und Unternehmensethik und Nachhaltigem Wirtschaften in Theorie und Praxis fördern - so z.B. im Juli einen Vortrag des Unternehmers Prof. Dr. Claus Hipp. Für Spindler ist das Deutschlandstipendium mehr als eine finanzielle Förderung: Durch das Programm werden die Universität und ihre Studierenden regional vernetzt, sie konnte so u.a. ein Unternehmen für die Durchführung ihrer Bachelorarbeit finden. Die Erfahrungen und Kontakte, die ihr durch das Deutschlandstipendium ermöglicht wurden, seien für sie unbezahlbar, so die Studentin.

Für das Studienjahr 2014/2015 kann die Universität Vechta bis zu 54 Deutschlandstipendien vergeben – die Unterstützung von privaten Förderern vorausgesetzt.

Kontakt Deutschlandstipendium an der Universität Vechta:

Kerstin Rauch

Fon +49 (0) 4441.15 393

E-Mail kerstin.rauch@uni-vechta.de

Bildunterschrift: Eva-Maria Spindler begrüßt die Gäste zur Veranstaltung „Handeln als ehrbarer Kaufmann“ mit Prof. Dr. Claus Hipp. (Bild: Timo Lutz)

Vechta, 14. August 2014

Pressekontakt:

Sabrina Daubenspeck

Universität Vechta

Stabsstelle Marketing/Presse

Fon +49 (0) 4441.15 520

Fax +49 (0) 4441.15 523

E-Mail pressestelle@uni-vechta.de